



CDU-Kreisgeschäftsstelle
Reinhäuser Landstr. 5
37083 Göttingen

Telefon 05 51 – 51 78 20
Fax 05 51 – 51 78 22 0

kreisverband@cdu-goettingen.de
www.cdukvgoettingen.de

Göttingen, 25.11.2019

Pressemitteilung

Neue Stufe der Eskalation erreicht

CDU Kreisverband Göttingen verurteilt Brandanschlag auf die Ausländerbehörde der Stadt Göttingen und versuchten Angriff auf die CDU-Kreisgeschäftsstelle

Göttingen - „Wieder einmal wurde hier eine Grenze überschritten. Gewalt darf nie ein Mittel der politischen Auseinandersetzung sein“, reagiert der CDU-Kreisvorsitzende Fritz Güntzler MdB auf die Nachrichten der neuerlichen Eskalation in Göttingen. Nach vermutlich rechten Attacken auf ein linkes Wohnprojekt und nun dem Bekennerschreiben des Angriffs auf die Ausländerbehörde sei eine „nicht mehr zu akzeptierende Spirale der Gewalt erreicht.“

In derselben Nacht des Brandanschlages auf das Göttinger Amtshaus und die Morddrohungen gegen die Mitarbeiter der Ausländerbehörde wurde auch die CDU Kreisgeschäftsstelle in der Reinhäuser Landstraße Ziel einer Attacke. Unbekannte hatten im Eingangsbereich des Grundstückes, Schriftzüge und politische Botschaften in weißer Farbe hinterlassen sowie einen brennenden Bengalo-Feuerwerkskörper in den Briefkasten des Parteihauses geworfen. Dabei entstand ein Sachschaden. Die Partei erstattete umgehend Anzeige. Die Polizei ermittelt.

Glücklicherweise sei keine Post im Briefkasten gewesen und so auch kein Feuer ausgebrochen, was zu größeren Schäden oder Gefahren für Menschen im Gebäude hätte führen können. Umso wichtiger sei es, deutlich Stellung zu beziehen gegen jegliche Form von Gewalt.

Im Hinblick auf die wiederholte Lesung des ehemaligen Innenministers Thomas de Maiziere seien die Angriffe erneut ein erschreckendes Zeichen gegen andere politische Ansichten und eine freie Debatte über Meinungen. „Politik ist ein Wettbewerb der Ideen und Konzepte, nicht des Hasses und der Gewalt“, stellt Fritz Güntzler klar. „Wir Demokraten, und da beziehe ich die Stadt Göttingen sowie alle anderen demokratischen Parteien mit ein, lassen uns von solchen niederträchtigen Attacks weder beeindrucken noch einschüchtern“, so Fritz Güntzler MdB.